

Wohin treibt die AfD in der Energiewende-Politik?

geschrieben von Admin | 8. Juni 2014

von Dr. Klaus Peter Krause

Noch hat die junge Partei keine widerspruchsfreie Position bezogen, keine rundum überzeugende Alternative gefunden. Die gilt auch und besonders für ihre Haltung zur Klima- und Energiepolitik. Viele die sich endlich „klare Kante“ und „Mut zur Wahrheit“ gewünscht hatten könnten sich enttäuscht abwenden.

Riskante Stromspeicher für „Erneuerbare Energien“: „Einfamilienhäuser werden brennen“

geschrieben von Admin | 8. Juni 2014

von Michael Limburg

Der Bund hat innerhalb von nur zwölf Monaten rund 4000 Photovoltaik-Speichersysteme „gefördert“. Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) hat eine Stichprobe solcher PV-Speicher bestellt und unter die Lupe genommen. Allesamt von deutschen Anbietern. Die KIT-Forscher deckten erschreckende Sicherheitsmängel auf. Sie warnen vor Explosionsgefahren und raten deshalb dringend von der Installation nicht zertifizierter Systeme ab

Chinesischer Klima-Aktivist führt globale Presse an der Nase herum

geschrieben von Admin | 8. Juni 2014

Heute Vormittag kündigt ein chinesischer Advokat für erneuerbare Energie und Klima-Berater an, den Kohlendioxid-Ausstoß des Landes zu begrenzen. Nun macht er einen Rückzieher und sagt: „Das war meine persönliche Meinung.“ Was denn nun?

Scheidender PIK Professor Gerstengarbe beschuldigt Vahrenholt und Limburg der „Fälschung von Grafiken“

geschrieben von Admin | 8. Juni 2014

Von Michael Limburg

Friedrich Wilhelm Gerstengarbe ist Gründungsmitglied des PIK (Potsdam Institut für Klimaforschungsfolgen) dort zuletzt Abteilungsleiter und Professor für Klimatologie an der Berliner Humboldt- Universität. Anlässlich seiner Verabschiedung in den Ruhestand gab er den Potsdamer Neuesten Nachrichten PNN ein Interview. Darin behauptet er unter anderem (bezogen auf den Anstieg der Mitteltemperatur „seit den Aufzeichnungen“ von $1 \frac{1}{2}$ Grad) „...Klimaskeptiker wie Fritz Vahrenholt oder Michael Limburg bezweifeln das. Gerstengarbe hat sie alle eingeladen. „Die fälschen Grafiken. Irre!“, sagt er.“ Zitat Ende. Diese Behauptung ist eine Lüge!

Eines geht nur – Ökologie oder Windstrom

geschrieben von Admin | 8. Juni 2014

von Friedrich-Karl Ewert

Manche Wörter sind wie Viren. Sie tauchen scheinbar aus dem Nichts auf, vermehren sich rasant und richten Schäden im Wortschatz an. Beispiele sind – in alphabetischer Reihenfolge – nachhaltig und ökologisch. Nachhaltig gilt wie ökologisch als Siegel für das ewig Schöne und Gute. Erstaunlich, was alles nachhaltig oder ökologisch betrieben werden kann – am besten natürlich gemeinsam: bauen, wohnen, denken, essen, ernten, lernen, schlafen, einkauf-en, abnehmen. Auch Produkte können so geadelt werden – Ökokartoffeln oder Ökosprit sind nur zwei Beispiele. Öko ist selbst in der Möbel- wie auch in der Textilbranche zu finden.